

- SKRIVER K. & MUNDY J. 1990. Gene expression in response to abscisic acid and osmotic stress. – *The Plant Cell* 2: 503–512
- UMA S., PRASAD T. G. & UDAYAKUMAR M. 1995. Genetic variability in recovery growth and synthesis of stress protein in response to polyethylene glycol and salt stress in finger millet. – *Ann. Bot.* 76: 43–49.
- VIERLING E. 1991. The role of heat shock proteins in plants. – *Annu. Rev. Plant Physiol. Plant Mol. Biol.* 42: 579–620.

Phyton (Horn, Austria) 41 (1): 110 (2001)

Recensio

KLEMUN Marianne 2000. ... mit Madame Sonne konferieren. Die Großglockner-Expeditionen 1799 und 1800. – Gr. 8°, 387 Seiten, 16 Schwarzweiß-Abbildungen, 15 Farbbilder; kart. – In: *Das Kärntner Landesarchiv*, 25. – Verlag des Kärntner Landesarchivs, Klagenfurt. – ISBN 3-900531-47-1.

In drei Abschnitten (p. 15–113) werden zunächst, weit ausgreifend, allgemeine Grundlagen, das geistig-kulturelle und naturwissenschaftliche Umfeld jener Zeit beleuchtet. Auf p. 114–154 werden die Vorbereitungen und die Glocknerexpedition des Jahres 1799 geschildert, die in der Besteigung des Kleinglockners gipfelte. Das nächste Kapitel gilt den Einzelheiten der Expedition des Jahres 1800 mit der Erstbesteigung des Großglockners. Für diese Schilderung wird erstmals ein handschriftlicher Bericht des Pfarrers von Dellach, Joseph ORRASCH, ausgewertet, was natürlich neue Gesichtspunkte bringt. Die Erstbesteigung am 28. Juli 1800 glückte, im Gegensatz zur bisherigen Meinung, Mathias HAUZENDORFER, Pfarrer in St. Peter in Rengersdorf, zusammen mit vier Bauern aus Heiligenblut, welche führten. Die wichtigsten, an der Expedition beteiligten Personen werden auch separat behandelt und ihre Leistungen gewürdigt. Schließlich folgen wieder zwei allgemeine Kapitel, eines über die Auswirkungen der neuen Erfahrungen und Erkenntnisse und eines über frühen Tourismus um Heiligenblut in der Zeit des Vormärz. Schließlich (p. 271–361) ist das schon erwähnte, verschollen gewesene Manuskript über die Glockner-Expedition von 1800 von J. ORRASCH erstmals abgedruckt und kommentiert.

Da ein Gutteil der geistigen Wegbereiter und Akteure Botaniker waren (CLUSIUS, HACQUET, HALLER, SAUSSURE, SCHEUCHZER; HOHENWART, WULFEN, HOPPE, JOSEF VAN SEENUS; Erzherzog Johann etc.) schildert der Band nicht nur das Schicksal des Berges und die Zeitgeschichte, sondern er ist auch ein interessanter Beitrag zur Geschichte der Botanik.

H. TEPPNER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Phyton, Annales Rei Botanicae, Horn](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [41_1](#)

Autor(en)/Author(s): Teppner Herwig

Artikel/Article: [Recensio. 110](#)